

Absender

An

Eingangsstempel

Aktenzeichen/Geschäftszeichen

Antrag auf wasserrechtliche Eignungsfeststellung nach § 63 Wasserhaushaltsgesetz für eine Eigenverbrauchstankstelle

Hiermit beantrage ich die wasserrechtliche Eignungsfeststellung der von mir geplanten/betriebenen Eigenverbrauchstankstelle in:

Betrieb	Stadt/Gemeinde	
Straße, Nr.	Tel./Fax	
Gemarkung	Flur	Flurstück

Beschreibung der Eigenverbrauchstankanlage

1. Behälter:

Tank-Nr.: _____

(Prüfzeugnis beifügen)

Lagermedium: _____

Wassergefährdungsklasse: _____

Volumen (in Litern): _____

Aufstellung: oberirdisch

unterirdisch

Werkstoff: Stahl (DIN _____)

Kunststoff (Prüfzeichen)

Behälterausführung: einwandig

im Auffangraum

doppelwandig

mit Leckanzeigergerät

mit Überfüllsicherung

Anfahrtschutz (z.B. Leitplanke)

2. Domschacht:

Material: Stahl

gemauert

bauartzugelassene Auffangvorrichtung (Nachweis)

flüssigkeitsdichter Fülltrichter (techn. Zeichnung)

3. Zapfsäule/Fördereinrichtung:

- mit Tank fest verbunden mit flüssigkeitsdichter Bodenwanne
 frei aufgestellt Anfahrerschutz

4. Rohrleitungen vom Tank zur Zapfsäule:

Material: Stahl (DIN _____) Kunststoff (Prüfzeichen)

Leitungsführung: oberirdisch unterirdisch

- als: einwandige Saugleitung mit stetigem Gefälle zum Tank
 einwandige Leitung in flüssigkeitsdichtem Schutzrohr mit Kontroll-
einrichtung für Leckageflüssigkeit (nur A III)
 doppelw. Leitung mit Leckanzeigergerät (Prüfzeichen)

5. Abfüllplatz: Größe in m²: _____ Länge: _____ Breite: _____

5.1 Befestigungsart:

- Fertigbetonplatten mit Stahlbeton (Ortbeton)
 Abdichtungssystem (z.B. werkmässig hergestellte Betonsteinelemente mit
geeigneter Fugenausführung und Fugenabdichtung), für das eine wasser-
rechtliche Bauartzulassung erteilt wurde.
 anderem Abdichtungssystem; genaue Beschreibung der Ausführung
(entsprechende Nachweise sind beizufügen).

5.2 Rückhaltung des auslaufenden Kraftstoffs

- auf Abfüllfläche
 im Abscheider

6. Entwässerung des Abfüllplatzes

6.1 Abgrenzung des Abfüllplatzes von umliegenden Flächen durch:

- Aufkantungen Gefällegrenzen Einlaufrinnen

6.2 Bei Anlagen im Freien: Entwässerung des Abfüllplatzes über:

Hinweis: Die ausreichende Bemessung nach DIN 1999 ist nachzuweisen!

- Schlammfang (Inhalt: _____ Liter)
 Benzinabscheider Koalenzabscheider
nach DIN 1999 (Nenngröße: _____ l/s) mit selbsttätiger Verschlusseinrichtung

An die Abscheideranlage ist außerdem angeschlossen:

- Hochdruckreinigungsgerät Waschanlage
 Werkstatteinlauf _____

6.3 Entwässerung des Abfüllplatzes in den:

- Schmutzwasserkanal
 Mischwasserkanal
 Vorfluter: _____

Der Antrag mit den nachfolgenden Unterlagen ist in **dreifacher** Ausfertigung vorzulegen.

- erforderliche Nachweise (z.B. Prüfzeichen für Überfüllsicherung, Leckanzeige, Prüfzeugnis des Tanks, ...)
- Bemessung der Abscheideranlage nach DIN1999
- Übersichtskarte M 1 : 25.000
- Ausschnitt aus der Grundkarte M 1 : 5.000
- Lageplan M 1 : 100
- Detailzeichnung (Schnitt) des Abfüllplatzes
- Hinweis: In den Lageplan sind u.a. folgende Details einzuzeichnen:
 - Lagerbehälter, Zapfsäulen
 - Wirkungsbereich der Zapfventile
 - Abgrenzung und Gefällegebung des Abfüllplatzes
 - Lage der unterirdischen, kraftstoffführenden Leitungen
 - Entlüftungsleitung (bei unterirdischen Tanks)
 - Bodeneinläufe, Lage der Entwässerungsleitungen
 - Abwasserbehandlungsanlagen und städtischer Kanalanschluss
 - Anfahrtschutz für Behälter und Zapfsäule

Ich bestätige die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

Unterschrift des Entwurfsverfassers